

Anlage 10 Zielvereinbarung für inklusive Öffnung FWD

Quantitative Ziele / Orientierungszahl(en)

Wir wollen

1. BFD: mindestens 50% Menschen mit Fluchterfahrung einen BFD ermöglichen
2. FSJ: mindestens 4 Menschen mit Behinderungen / Autismus im FSJ haben; mindestens 25% ohne Abitur ins FSJ inkludieren.
3. weltwärts: mindestens 2 Personen PoC, mindestens 17,5 % ohne Abitur weltwärts entsenden.

Qualitative Ziele

Diversität zu erhöhen und Benachteiligungen abzubauen bedeutet eine Veränderung in allen Bereichen der Freiwilligendienste und der koordinierenden Organisation. Hierzu gehört die Schaffung inklusiver Strukturen und Rahmenbedingungen, ebenso wie eine inklusive Bildungsarbeit und die inklusive Teamentwicklung.

Maßnahmen

Hier werden konkrete Maßnahmen benannt, die in Bezug auf die Erreichung der oben genannten Ziele geplant sind.

Es wird auch beschrieben, woran nach Umsetzung der Maßnahmen erkennbar sein wird, dass die Ziele erreicht wurden.

ES = Einsatzstelle

FW = Freiwillige

FWD = Freiwilligendienst

Träger = .lkj Sachsen-Anhalt e. V.

Ziele	Maßnahmen	Zuständigkeit
Diversitätssensible Öffentlichkeitsarbeit	<u>Verstärkte Werbung/Öffentlichkeitsarbeit/Infoveranstaltungen</u> <ul style="list-style-type: none"> - in Zusammenarbeit mit Freiwilligenagenturen, AG Öffentlichkeitsarbeit der FW, Alumni-Struktur bzw. Botschafter*innen (aktuelle, ehemalige FW) - Verstärkte Werbung für die FWD an Orten der außerschulischen Bildung - Teilnahme an Infoveranstaltungen in Schulen und Jugendclubs 	Träger
	<u>Ansprache verändern – Was bewerben wir im Rahmen der FWD Kultur und Bildung als ES und Träger?</u> (u.a. mit der Methode »Design Thinking«; Dekonstruktion/ Hinterfragen des Begriffs »FSJ Kultur« bzw. der Begriffe Kultur und Bildung)	Träger

	<u>Internet, Website, Social Media</u> <ul style="list-style-type: none"> - Facebook und Instagram gemeinsam mit Freiwilligen und Einsatzstellen bespielen - FW kapern Instagram-Account - Live-Schaltung von Teamrunden - Porträts vom Team - Aktuelle FW berichten über ihren Freiwilligendienst durch Tagebucheinträge auf Blogs/Vlogs/Kurzbeiträge - Aktuelle Website überprüfen, überarbeiten und pflegen (in Hinsicht Inklusion) 	Träger
	<u>Erarbeitung von Printprodukten für eine bessere Sichtbarmachung vielfältigen freiwilligen Engagements</u> <ul style="list-style-type: none"> - Plakat für FWD erstellen, das andere/weitere Zielgruppen anspricht - Postkarten entwickeln, die andere Zielgruppen an FW ansprechen - FWD-Infoblock hinsichtlich Inklusion überarbeiten - Neues Publikationsformat für eigene Projekte der FW, das in ES aufgehängt/gelegt werden kann 	Träger
	<u>Bewerbungsprozess</u> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung hier durch What's-App-Gruppen, etc. 	Träger
Loslösung vom klassischen (bisherigen) FSJ Kultur -> Neue Zielgruppen erschließen	Hinterfragen des Begriffs Kultur (und Bildung)	Träger
	Mögliche Zielgruppen in ihrer Sprache ansprechen	Träger
	Freiwilligenticket in Sachsen-Anhalt Vergünstigungen im Nahverkehr	Träger
	Neue ES gezielt suchen und finanziell unterstützen <ul style="list-style-type: none"> - Infos über Fördermöglichkeiten für Zahlung der ES-Gebühren 	Träger
	»Mut« sich nach Qualitätscheck und Gesprächen auch von ES zu verabschieden	Träger
	Unterstützung zur Unterkunftssuche	Träger & ES
FWD als Modell-Projekt(e) für Inklusion sowohl für die ES als auch den Träger	(landesweite) AG Inklusion für Träger, ES, FW & Alumni zur Begleitung der Zielvereinbarung	Träger & ES
	Bildungstage zum Thema Berufsorientierung	Träger

Unterstützung der FW bei der Berufsorientierung	Fortbildungen und Strukturentwicklungen für das FWD-Team	Träger
	FW besuchen mit Schüler*innen-Gruppen Tage der Berufsorientierung	Träger
	Pädagogische Anleitung in ES besucht bei Bedarf mit FW Berufsorientierungsmessen, etc.	ES
	Individuelle Vorbereitung auf ein Leben nach dem FWD, speziell FSJ	Träger & ES
Unterstützung der ES bei inklusiver Öffnung	<u>Einsatzstellenhandbuch</u> - mit Materialien, wie »Checkliste zu Veranstaltung inklusiv« - Merkblatt für gelingendes Bewerbungsgespräch mit Diversität im Fokus	Träger & ES
	<u>Fortbildungen für ES und stärkerer Austausch/Vernetzung untereinander</u> - Intensivierung von Vernetzung und Austauschmöglichkeiten	ES
	Hospitationsmöglichkeiten für ES bei inklusiven Einrichtungen	ES
	Argumentationstraining für Koordinator*innen/ Mitarbeiter*innen in den ES im Hinblick auf Inklusion	Träger
	Inklusion als Selbstevaluation für ES verpflichtend - Fragebogen zur Selbstreflexion: Was bieten wir FW? Warum nehmen wir teil? Was heißt Inklusion?	ES
	Teilnahme der ES am Girl*/Boys*-Day (Betreuung durch FW)	ES
	<u>Neues Konzept für die/Anstelle von ABgesangs- und AUFtaktveranstaltung und Präsentation von FW-Aktionen</u> - Neues Format für ABgesangs- und AUFtaktveranstaltung als partizipatives (Werbe-) Festival im öffentlichen Raum	Träger
Weitere/Neue Partner*innen und Mitstreiter*innen suchen und finden - > Netzwerke bauen	Vernetzung mit Projekten für Schulabbrecher*innen	Träger
	Aufbau, Zusammenarbeit und Vernetzung mit behinderten-Selbst-Organisationen in Sachsen-Anhalt, um langfristig inklusive Bildungsarbeit mit neuen Zielgruppen zu ermöglichen	Träger
	Gezielt ES ansprechen, die inklusiven Ansatz haben	Träger
Bildungsarbeit Diversitätsbewusst	<u>Bildungsarbeit/-konzepte und -angebote erweitern, überdenken, verändern</u> - Awareness-Team/-Konzept auf Seminaren und Bildungstagen	Träger

	<ul style="list-style-type: none"> - Geschlechtsneutrale Beschilderung von Toiletten - Abfrage von Bedürfnissen bei Seminareinladung - Kriterienkatalog für Bildungshäuser erstellen 	
	Neue, weitere Workshopleiter*innen und Co-Teamende finden und Pool weiterhin erweitern	Träger
BFD für Menschen mit Fluchterfahrung in den Regel-BFD/FSJ überführen	Einsatzstellengebühren anpassen	Träger & ES
	Bei Gesprächen mit Einsatzstellen auf Auslaufen des Sonderkontingents BFD F/A hinweisen und weitere Möglichkeiten der Fortführung besprechen	Träger & ES
(Diverses) Team	Inklusion/Diversität als Querschnittsthema (bei (aktueller) Problemlösung)	Träger
	Machtkritische/diversitätsbewusste Stellenbesetzung	Träger
	Zeit nehmen für Inklusion – Zeit lassen (Priorisierung) und Aufgabenliste überarbeiten	Träger